Ein Drittel der ukrainischen Wirtschaft verloren - Schmyhal

02.02.2023

Der ukrainische Ministerpräsident Denys Schmyhal sagte in einem Interview mit dem deutschen Magazin Spiegel, dass er den Rückgang der staatlichen Wirtschaft im vergangenen Jahr auf mehr als 30 % schätzt und für dieses Jahr ein Wachstum von 0,3 % erwartet.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der **Onlinezeitung Korrespondent.net**. *Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei* **Ukraine-Nachrichten** *verwendeten Konventionen.*

???

Der ukrainische Ministerpräsident Denys Schmyhal sagte in einem Interview mit dem deutschen Magazin Spiegel, dass er den Rückgang der staatlichen Wirtschaft im vergangenen Jahr auf mehr als 30 % schätzt und für dieses Jahr ein Wachstum von 0,3 % erwartet.

„Nach vorläufigen Schätzungen beträgt der Rückgang für 2022 mehr als 30 . Ein Drittel unserer Wirtschaft ist verschwunden& Die Inflation liegt bei etwas über 26“, sagte Schmyhal.

Der Regierungschef erinnerte daran, dass viele große Unternehmen physisch zerstört wurden, darunter Azovstal, einer der führenden Hersteller in der Metallurgie.

Schmyhal stellte mit Genugtuung fest, dass die ukrainische Wirtschaft im Jahr 2022 10% mehr Steuern zahlte als im Jahr 2021. Er führt dies auf die Verantwortung der Unternehmer und ihren Wunsch zurück, das Land, insbesondere seine Verteidigungsfähigkeit, zu unterstützen.

„Alle Steuern, die wir früher erhoben haben, gingen an die Armee. Die andere Hälfte des Haushalts wird mit Hilfe unserer Partner, insbesondere Deutschlands, finanziert“, sagte Schmyhal.

Bei der Einschätzung der Aussichten für 2023 kündigte der Ministerpräsident ein BIP-Wachstum von 0,3 % und ein Haushaltsdefizit von rund 38 Milliarden Dollar an.

Der Wiederaufbau nach dem Krieg wird laut Schmyhal auf 600 bis 750 Milliarden Euro geschätzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 229

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.